

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden 26 43

Arb.-Nr. VI/1/456

Erschienen am 19. September 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 6. bis zum 13. September 1957

In den Landeshauptstädten war die Preisbewegung bei den durch die Wochenstatistik erfaßten 15 wichtigen Nahrungsmitteln im Berichtszeitraum wieder lebhafter als in der letzten Woche. Bei diesmal in 79 vH aller Meldungen unverändert gebliebenen Preisen ergaben sich in 16 vH der Fälle höhere und in 5 vH niedrigere Preise.

Bei Rindfleisch zeigten sich nur in norddeutschen Städten Preisveränderungen. Rindfleisch zum Kochen wurde in zwei Städten um 0,2 bzw. 4,4 vH teurer und in einer dritten Stadt um 1,1 vH billiger; bei Rinderschmorfleisch glichen sich je ein leichter Preisanstieg und ein entsprechender Preisrückgang aus. Auch bei Schweinekotelett war die Preisbewegung gegenläufig. Zwei norddeutsche Städte sowie eine süddeutsche Stadt berichteten über Preiserhöhungen um 0,9 bis 1,7 vH und je eine weitere nord- und süddeutsche Stadt meldeten Preisrückgänge um 1,3 bzw. 1,6 vH; im Durchschnitt überwogen leicht die Preissteigerungen. Schweinebauchfleisch verteuerte sich in vier nord- und zwei süddeutschen Städten um 0,3 bis 5,0 vH. Butter verbilligte sich in einer süddeutschen Stadt um 1,4 vH, während Speiseöl in einer norddeutschen Stadt um 1,1 vH im Preise anzog. Inländische Eier wurden in vier Städten um 4,0 bis 4,5 vH teurer bei einem Preisnachlaß von 3,7 vH in einer weiteren Stadt.

Die bei fast allen "sonstigen Waren" ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen (überwiegend Preiserhöhungen) beruhen auf den Meldungen von jeweils 1 bis 2 Städten, in einem Falle von drei Städten.

(6500)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 13.9.1957 gegenüber dem 6.9.1957 vH
	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	-
Weizenmehl, Type 550	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	-
Weizengrieß	144,2	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,7	156,7	156,7	156,7	156,7	156,7	-
Rindfleisch, Kochfleisch...	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,7	135,8	136,3	136,6	136,4	136,9	+ 0,4
Schweinefleisch, Kotelett..	149,1	148,9	149,2	149,2	149,2	149,2	+ 0,0
Schweinefleisch, Bauch	154,7	155,3	155,0	153,7	152,1	152,3	+ 0,1
Deutsche Markenbutter	111,3	111,7	113,1	113,4	113,6	115,6	+ 1,8
Schweineschmalz, inländ. ..	132,4	132,4	132,4	132,3	132,3	132,1	- 0,2
Speiseöl	85,3	84,9	85,5	86,6	86,6	88,1	+ 1,8
Margarine ³⁾	92,5	92,5	92,3	92,3	92,3	92,4	+ 0,1
Eier	82,9	82,9	82,9	82,9	82,9	82,9	-
	135,1	131,9	129,3	129,8	129,3	130,9	+ 1,2
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	104,7	104,7	104,8	104,8	104,8	104,9	+ 0,1
Damenkleiderstoff, Kunstseide	77,8	77,8	77,8	77,8	77,8	78,4	+ 0,8
Schürzenstoff, Baumwolle ..	85,5	85,7	85,7	85,7	85,7	85,9	+ 0,2
Babygarn, Wolle	130,6	130,6	130,6	130,6	130,6	130,9	+ 0,2
Geschirrtuch, reinleinen ..	95,5	95,5	95,6	95,6	95,6	96,2	+ 0,7
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	105,5	105,9	106,0	106,0	106,0	106,4	+ 0,4
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	111,6	111,7	111,9	112,0	112,0	112,4	+ 0,3
Küchentisch	128,6	128,6	128,6	128,6	128,6	128,8	+ 0,1
Teller, Porzellan, glattweiß	114,6	114,6	114,6	114,6	114,6	113,1	- 1,4
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	111,7	- 0,6
Fleischtopf, emailliert ...	149,1	150,4	150,4	150,4	150,4	150,4	-
Schmortopf, Aluminium	154,8	154,8	154,8	154,8	154,8	155,1	+ 0,2
Fahrradbereifung	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	+ 0,0
Kernseife, Konsumware	71,9	72,7	72,7	72,7	72,7	73,7	+ 1,4
Briefpapier, holzfrei	114,6	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.